

Für Geschwulst der Nieren.

Oder mache folgendes Pflaster.

Nimm Wachs/Bech/vnnd Hirschm Binschlie/jedes zwey oder drey Lot: Wachs zu ein Pflaster / hebs auff / streichs auff ein Tuch / vnnd legs vber die Löcher: Es zeucht alles Böß heraus/ vnd heilt.

Für Geschwulst der Nieren.

TESTICULORVM TVMOR.

Si fuerit à Caliditate.

Rec. Virgæ pastoris, Rutæ, Solatri, Farinæ hordei, an. mā.
j. Rad. Maluauisci, vnc. j. s. fiat Emplastrum cū aqua decoctionis Coriandri, Albumine oui, & oleo Sesamino.

Scarificetur in dorso.

Si Caliditas fuerit vehemens.

Rec. Farinæ fabarum, Hordei, Cucurbitæ crudæ cum folijs, Cannarum, an. man. j. Folior. Iusquiami, man. s. Bdellij, drach. vj. fiat Cataplasma cum oleo Rosato.

Si fuerit cum duritie inflata.

Rec. Fœnugræci, Seminis lini, an. vnc. j. s. Farinæ ieros, vnc. s. Coquantur cum vino & melle, fiat emplastrum.

*Quòd si ulceratur Pellis testiculorum
de sudore.*

Rec. Gallarum vnc. j. Aluminis erudi, drach. ij. & cum adipe gallinæ, fiat emplastrum.

*Si durities Testiculorum fuerit ex
frigidityte.*

Rec. Seminis agni casti, drach. v. Farinæ fabarū, drach. x.
Vuatum

Vuarū passarum sine nucleis, vnc. j. Cymini, Seminis napi, an drach. v. Farinæ, cicerum, drach. vj. Terantur, cribellentur & distemperentur vuz passæ cum adipe anatis aut vituli, vnc. j. Liquefiat cum vuis passis, & congregentur medicinæ cum oleo Liliorum alb. q. s. & ponatur super apostema durum.

Vel.

Res. Vuarum passarum Cymini, Fabarum coctarum, Meliloti, an. vnc. j. Farinæ tritici, drach. vj. Coquantur cum sapa & vitellis ouorum, fiat emplastrum.

Quod si apostema sit multum durum, addantur Bdellij drach. v. Cerussæ drach. ij.

Emplastrum, quod omnem testiculorum inflammationem & duritiem tollit.

Rec. Farinæ fabarū, vnc. j. Fœnugræci, Orobi. Hordei, an. drach. vj. Seminis lini, Rad. althææ, Cymini, Coriandri, an. vnc. s. Florum camomillæ, Meliloti, an. drach. ij. Aquar. rutæ, calamitæ, virgæ pastoris, an. vnc. ij. Decoquantur simul ad consumptionem aquarum. Post adde ol. rutæ, vnc. ij. Liliorum alb. vnc. s. fiat cataplasma.

Contra tumorem Testium.

Seud Bappeln in ein Säcklin zu einem Bad: Darinnen bad zween oder drey Tag / bis dich düncket / daß es gut wolle werden. Bund nim die mittel Rinden vom Holder / seuds in Wein / legs vber / so warm du es leyden kanst.

Oder.

Rösche Habern in einer trucknen Pfannen / vnd leg ihndann vber.

Für alle Geschwulst an heimlichen Orten.

Nim Haußwurzblätter / eines guten Hennenens groß: Stosß wol / vnd trück den Safft sauber heraus / darzu thue so viel / als des Saffts

Is

Saffts

Für Geschwulst der Nieren.

Saffris ist / Kornrosenwasser: Rührs wol durch einander / vñnd
seyhe es durch ein sauber Lächlin noch einmal: Dann thue dar-
zu dz gelb von einem Ey / vñnd so viel als des Dotters ist / auch so
viel Honig / vñnd so viel weiß Weel / rührs wol durch einander / vñnd
las wol waichen. Darinnen neh dann Lächlin / truckts wider wol
in der Handt auß / vñnd legs vber den Schaden.

Für Geschwulst der Nieren.

Seud Bonen in einer Laugen / das sie gar waich werden: Zer-
treib sie wol / vñnd leg sie auff ein Tuch / dz heb an die Geschwulst /
vñnd bāhe sie also heiß damit.

Oder.

Nim Taubenmist / vñnd Gerstenmeel / machs mit Essig zu ei-
nem Drey / las wol heiß werden / vñnd legs in zimlicher Wärm
vber. Es were gut / das ein wenig Camillen oder Wöllin krautöl
darunder gemische / vñnd das ein zartes dünnes Lächlin auff das
Cataplasma gelegt würde: Wann man es vberlegen wil.

Oder.

Seud Camillenblumen in weißem Wein / legs auff ein Tuch
vber die Geschwulst.

Für die Filsläuß.

Stoß die Wurzel von Zeitlossen: Seud die in Wasser /
damit wasche dich.

Oder.

Tödt Quetsilber mit nüchterm Speichel / machs mit Reim-
bärgem Schmeer an / wie ein Salben / vñnd schmier dich damit.
Besser vñnd ohnschädlich ist / das die Ort nur mit denen Lächlin
gerieben werden / mit welchen die Goldschmidt / wann sie vergül-
den / das Silbergeschirr abwischen.

Wann